

Halle und Umgebung.

Salle. 9. November.

Ehernes Kreuz.

Das Eiserne Kreuz erhielt der Bureaubeamte bei der Sandw...
Aus der zweite Sohn des Buchfabrikanten Nicolai hier, zun...

Das Eiserne Kreuz erhielt aus Halle am 30. Sept. für Tapferkeit und Ausdauer vor dem Feinde der Leutnant und Batteriechef...

Bei dieser Gelegenheit ist gleich noch eine alte Streifenfrage...
Auf mehrfaches Ersuchen hatte Herr Wg. Debus am 24. Oktober...

Keine Verlängerung der Postzeitung.

Auf die Eingabe an den stellvertretenden Kommandierenden General des 4. Armee-Korps gerichtet, worin um Verlängerung der Postzeitung gebeten wurde. Begründet war...

Auf die Eingabe wegen Aufhebung der jetzt bestehenden Bestimmungen für den Schluss der Gastwirtschaften wird...

Der stellvertretende Kommandierende General.
Freiherr v. ...
General der Infanterie,
a la suite des Luftschiff-Bataillons Nr. 2.

Liebesgabenammlung für unsere 75er.

Die in verschiedenen hiesigen Lokalen aufgestellten Sammelbüchsen in Schranckform zum Besten unserer braven Artilleristen...

haben bei der erstmaligen Verzierung folgende schöne Resultate ergeben:
Stadt Bernburg 2301 Mk., Schreibstube der 3. Gr.-Batterie 410 Mk., Offizier-Kajino 2472 Mk., Wohnung Oberabteilmeisters...

Fluch dem Briten!

Du hast von deiner Inself Du Wohl gelebt die Welt,
Und meinst, daß dir Gewinnst Du nicht den Spott vergällst.

Sieft auf! Ob heimlich Lande Siebst du die Schuppen wehn,
Gehalt aus Fluch und Schande Die Wetterwölfe jehn.

Drin list der Witz, der sündet, Der Donner, der da droht,
Hör, was der Donner lündet, Der aus der Wolfe rot!

Wölfer seuzen untern Joch, Den du auf dich verlaßt,
Doch die Wölfer stehen auf, Und du selbst verlustst.

Doch die Wölfer stehen auf, Die sich vor dir bücken, —
Keinem höher ist der Fein Als dem Unterdrückten! ...

Kurt v. Kahrtscheidt.

Ueber die Festsetzung von Höchstpreisen für Kartoffeln findet am heutigen Montag eine Konferenz zwischen Seiner Exzellenz dem Herrn Oberpräsidenten u. Sogel, dem Herrn Oberbürgermeister Dr. Kidee und anderen maßgebenden Persönlichkeiten statt.

Unlautere Klammere eines Fahrradhändlers.

Wegen unlauteren Wettbewerbs hat das Landgericht Halle am 1. September 1914 den Schloßermeister und Fahrradwandler Karl H. zu 5 Mark Geldstrafe verurteilt.
Der in Halle ein Ladengeschäft mit alten und neuen Fahrrädern betreibt, veranfaßte im April 1914 in einer Zeitung folgendes Inserat: „Damen- und Herrenrad mit Torpedoretzlauf zu verkaufen.“

Die Revision S. S. die vernebens gegen diesen in der Rechtsprechung sichellenden Grundlos anfanfakte, hat das Reichsgericht am Antrag des Reichsanwalts als unbegründet verworfen. (Mitteltage 2. D. 920/14.)

Die Stellung des Feldwebelmeistants. Ueber die Stellung des Feldwebelmeistants ist ein Erlass erlassen, der lautet: „Nach Ziffer 4 der Allerhöchsten Kabinettsorder vom 15. November 1877 gehören die Feldwebelmeistants zu den Subalternoffizieren im Range der Leutnants, hinter denen...

Die Fahnen wurden heute auf den Kasernen herausgesteckt. Das erzeugte im Publikum Gerichte von einem großen Siege. So hieß es, Verdun sei gefallen. Leider müßten wir diese Gerichte für irrig erklären. Die Fahnen wurden deshalb herausgesteckt, weil heute der stellvertretende kommandierende General nach Halle zur Befestigung der Truppen kommt.

Der zweite hallische Vereinslagertagzug V 1 steht am Donnerstag nachmittag von 2—5 Uhr auf dem Güterbahnhof, Biehrampe, zur öffentlichen Befestigung. Es hat jeder freien Zutritt. Jemand ein Ausweis wird nicht verlangt.

Für das rote Kreuz: Vize 418, Tischler, Steinwage: A. Schulze 1 Mk., E. Tischner 1 Mk., zyl. 2 Mk.; Ungenannt 310 Mk.; Hl. Schmalzer 17,45 Mk.; Frau Ortman. Erlös für einen Jopi 2 Mk., zusammen 24,55 Mk. Dieser 24126,51 Mk., zusammen 24 151,06 Mark.

Für die im Felde stehenden Krieger: Hermann 5 Mk. Bisher 929,30 Mk., zusammen 934,30 Mk.

Für die im Felde stehenden hallischen Krieger gingen bei uns folgende Liebesgaben ein von: W. Stein, Udenitz 5; 2 Korbwaren, 2 Paar Wulswärmer 2 Paar Strümpfe, 1 Schal, 4 Paar Fußhüllen, 1 Tischtuch, 3 Palet Tabak, 1 Glaschen Rum, Zuder, Kaka, Maaigewürz, Nichte, Streichhölzer; Groß, Marktflas 19 9 Kuchenhölzer, 12 Hüßchen, 6 Handtücher, 6 Seiflappen, 2 Palet Streichhölzer, 9 Sch. Seife, 15 Buntchen Zuder, Ungenannt 1 moll. Stricksocke, 1 moll. Hund, 1 Unterholz, 1 Paar Wulswärmer; Frau Hadler, Weidenbr. 2; 2 Reißbinden, 2 Paar Strümpfe, 3 Paar Wulswärmer, 1 Paar Einwand, 3 Hüßchen mit Kaka, Zuder und Kaffee; E. A. 5 Pfd. Müllersuder, 2 Palet Streichhölzer, einige Stück Seife, einige Hüßchen mit Pfefferminz; Ungenannt; 2 Kisten Zigaretten; R. C. 3 Paar Strümpfe, 1 Wulswärmer, 1 moll. Stricksocke, 1 moll. Hund, 1 Unterholz, 1 Paar Strümpfe, 1 Paar Wulswärmer, 1 Paar Unterwärmer, 1 Tafel Schokolade, 1 Palet Tabak; Str. Kettich; 5 Palet Tabak, 1 Dtsch. Feldpostkarte.

Die hallische Liebesgaben-Ausfahrt. Auf Veranlassung des freiwilligen Automobilklub des roten Kreuzes wird Herr Dr. Frensel-Halle einen Vortrag über die Liebesgabenfahrt halten, die, wie bekannt, eine Anzahl Mitglieder des genannten Automobilklub unter seiner Leitung Anfang vorigen Monats nach dem westlichen Kriegsschauplatz mit so großen Erfolge antret. Der Vortrag wird am nächsten Donnerstag, den 12. d. Mts., abends 8 Uhr in der Loge zu den 5 Türmen stattfinden.

Neuere ausländische Zeitungen wolle man während des Krieges nicht agilos beileite legen, sondern an den Landgerichts-Offizienten A. Forster hier, Wilsdr. 18 III, abliefern, der für Uebermittlung an die zuständige Stelle Sorge trägt.

Zeitungen ins Feld! Der Sohn von Frau Professor Grote in Sildesheim, der als Arzt im Felde steht, schreibt: „Schikt, bitte, 3 Zeitungen, oft und viele. Sie werden verschaffen, noch uns und dann in die Stieret gestekt, weil sie warm halten.“

Warum zahlst die Post in Gold aus? Von allen Seiten wird das Publikum darauf aufmerksam gemacht, wie wichtig es ist, daß alle Goldstücke aus Rifen und Kassen hervorgeholt und gegen Papiergeld in den Dienst des Vaterlandes gestellt werden. Wer Gold absichtlich zurückbehält, veründigt sich heute am Vaterland, da es doch so unendlich wichtig ist, in erster Zeit die finanzielle Bedarfs des Reiches mit allen Mitteln zu füllen. Da scheint uns doch ein solches Überdruß zwischen den zahlreichen öffentlichen und privaten Aufforderungen, alles Gold einzuschießen, in dem Verfahren der Post zu bestehen, die, wie mehrfach beobachtet wurde, Goldmünzen an das Publikum auszuhält. Ein einziger Fall hiervon macht die Defizientlichkeit tunen, und man hört dann mit Recht sagen: „Wir sammeln weiter kein Geld zur Aufbesserung, da die Post es ja doch wieder ausahält.“ Die Einzahlung der Goldmünzen erscheint doch aber um so wichtiger, als man hier und da hört, daß sie aufzukäufen verüht werden, sogar für Zahlung eines Mehrpreises. Die Oberpostdirektion haben die Postämter dem Vernehmen nach angewiesen, kein Geld auszuahalen und gesammelte Goldmünzen anzunehmen, doch scheint diese Anordnung nicht genügend befolgt zu werden. Erneute katastrophale Verfügungen hier dringend not, damit das Publikum nicht aus trocken wird und der an das Reich zurückfließende Goldstrom völlig verödet.

Umfassung von Postpaketen für unsere Soldaten. Ähnlich wird aus Berlin gemeldet: In der Presse und in Zeitungen ist

Auf Liebesgaben für's Militär 10% Rabatt

vom 9. bis 14. November soweit nicht schon größere Preis-Ermäßigungen festgesetzt sind.

Wollene, Macco- u. Seiden-Trikot-Kemden u. -Kosen, Barchent-Kemden u. Kosen, Seiden-Kemden u. -Kosen, Pelz- u. ledergefüllerte Westen u. Kosen, gestrickte Westen, Gummi-Westen, Strümpfe, Socken, Fusswärmer, warm gefüllte Schuhe, Leder- u. pelzgefüllte Handschuhe, gestrickte Handschuhe, Kosenträger, Halsbinden, wasserdichte Schlagsäcke, wollene Decken, Leibbinden, Pulswärmer, Kniewärmer, Brustwärmer, Ohrenwärmer, gestrickte Häuben, gestrickte Schals, Taschentücher, Strickwolle für Strümpfe, Schals und Pulswärmer.

In allen Abteilungen für Weihnachts-Einkäufe besonders billige Netto-Preise. A. Huth & Co. Halle a. d. Saale, Grosse Steinstrasse 86-87 u. Marktplatz 21.

